

**Mitgliederversammlung am 30.04.08
um 11:30 Uhr im Kreishaus, Saal 1.A.10 „Powiat
Radomsko“**

Begrüßung,

Sehr geehrte BSG-Mitglieder,

ich begrüße Sie herzlich zu unserer heutigen Mitgliederversammlung.
Schön, dass Sie kommen konnten.

Herr Walter wird heute erst später zu uns stoßen, da er derzeit noch zu einem Termin in Wiesbaden ist.

Die Einladung zur heutigen Sitzung erging satzungsgemäß. Der Termin der Sitzung entspricht beinahe der Satzung. Ich hatte ja im letzten Jahr Besserung gelobt aber es hat leider wieder nicht so ganz geklappt. Ich hoffe, Sie sehen es mir nach.

Da heute Wahlen anstehen, ist es wichtig die anwesenden Mitglieder zu zählen. Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung gilt als gegeben, wenn 1/5 also 15 der Mitglieder anwesend sind. Am Jahresende waren wir 72 Mitglieder. Wir sind heute 20 Mitglieder. Die Versammlung ist somit beschlussfähig. Kommen wir nun zu

TOP 2, Bericht des BSG-Leiters.

Die sportlichen Highlights werde ich nicht im Einzelnen erläutern. Das sollen die Spartenleiter im Punkt 4 der Tagesordnung tun. Ich möchte nur so viel sagen, wir sind eine weiterhin erfolgreiche, wenn auch kleine Truppe, die am aktiven Betriebssport teilnimmt. Sei es bei Ligaspielen, Hessen-, Deutschen-, ja sogar Europameisterschaften. Aber dazu später mehr.

Ein anderes, für-mich-Highlight möchte ich aber schon erwähnen. Es ist mir, mit der aktiven Unterstützung unseres BSG-Mitgliedes Albert Dauth, und dafür sei ihm an dieser Stelle noch mal herzlich gedankt, zwei Sponsoren zu finden, die die BSG zum Einen mit einem neuen

Satz Trikots für die Fußballer und zum Anderen mit Poloshirts und Sweatshirts für die sportlich Aktiven ausgestattet hat. Ich trage heute ein solches Poloshirt und kann nur sagen, es trägt sich gut. Mein Dank also nochmals den Firmen und PPP-Partnern des Kreises Hochtief und SKE.

Und nun, obligatorisch, zu den Daten und Fakten:

Der Mitgliederstand der BSG betrug zum 31.12.2007 = 71

Badminton = 6 Mitglieder

Fußball = 14 Mitglieder

Kegeln = 18 Mitglieder

Tischtennis = 5 Mitglieder

Wandern = 10 Mitglieder

Passiv = 18 Mitglieder

Ausgestellte Spielerpässe Ende 2007 = 35

Leider auch zum 01.01.2008 vier Abmeldungen Fußball

Am Ligabetrieb nehmen die Sparten Kegeln und TT teil. Die Wanderer haben aber mindestens genauso häufig ein „Spiel“, wenn man die mtl. Wanderungen als einen entsprechenden Auftritt wertet. An dieser Stelle auch noch der Hinweis, dass sich die Spartenleitung im Wandern geändert hat. Unser Sportfreund Horst Schmitt hat aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niedergelegt. Lieber Horst ich möchte Dir für Dein Engagement im Betriebssport danken und hoffe, dass Du es trotzdem schaffst ab und an den Wanderungen oder auch den anderen Aktivitäten der Wanderer teilzunehmen. Begrüßen möchte ich den neuen Spartenleiter der Wanderer, Sportfreund Manfred Stapp. Herzlich willkommen.

Nun zur Kassenlage:

Der Amtszuschuss ist weiter unverändert geblieben. Im Jahr 2007 erhielten wir 1.620,00 Euro.

Der Kassenbestand belief sich Ende 2007 auf 7.818,84 (2006: 7.957,66). Das Rechnungsergebnis und der Kassenbestand, ich erinnere an den ominösen Euro aus dem letzten Jahr, stimmten in diesem Jahr überein.

Zu den Einzelheiten der Kassenprüfung werden die Revisoren unter TOP 5 berichten.

Die BSG unterstützte in 2007 die einzelnen Sparten mit folgenden Zuschüssen:

Badminton	54,00 (Federbälle)
Kegeln	200,00 € (Clubabend)
Fußball	kein Zuschuss erforderlich (250,00 für Hessentagsturnier durch Dienststelle)
Wandern	100,00 € (Mehrtageswanderung 25-jähriges Jubiläum)

Im Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 sind Ausgaben von 2.590,00€ geplant. Auf der Einnahmenseite stehen dem 2.305,00€ gegenüber.

TOP 3 Berichte aus den Sparten

Badminton Andreas Grysczyk

Weiterhin Trainingsbetrieb

Fußball Peter Werner

Weiterhin Trainingsbetrieb; Teilnahme am Hessentagsturnier; dieses Jahr evt. auch Teilnahme an einem Kleinfeldturnier

Kegeln Lothar Stroh

Bezirksmeister 2008; A-Liga Meister 2008; in der nächsten Saison beide Mannschaften in der Bezirksliga. Erfolgreichstes Jahr seit Beginn der Kegelsparte. Weitere Berichte im INTRANET.

Tischtennis Ursula Luh

Bezirksmeister 2007; fünf Medaillen bei der Deutschen Meisterschaft (2x Bronze, 3x Gold); Vize-Europameistertitel im Mixed; ausführliche Berichte im INTRANET
Wann kommt die WM?

Wandern Manfred Stapp

Jeden Monat eine Wanderung und weitere Veranstaltungen (z.B. grillen, 3-TagesTour) stehen im Mittelpunkt der Aktivitäten. Auch hier wird über das INTRANET informiert.

TOP 4

Nun zu den Ehrungen:

Auch in diesem Jahr werden wieder einige Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft in der BSG ausgezeichnet. Herr Schiessl wird mich bei den Ehrungen unterstützen

10 Jahre Mitgliedschaft

Anneliese Ander	Wandern	Ehrennadel
Christof Streb	Passiv	Ehrennadel
Alexander Schwob	Kegeln	Ehrennadel
Peter Walter	Passiv	Ehrennadel

20 Jahre Mitgliedschaft

Karl-Heinz Roth Wandern silberne
Ehrennadel

25 Jahre Mitgliedschaft

Karin Appel Passiv goldene
Ehrennadel

Verleihung der Ehrenurkunden der Stadt Offenbach

Heute haben wir noch ein weiteres Highlight: Ich darf zwei unserer Aktiven im Namen der Stadt Offenbach, vertreten durch den Oberbürgermeister Horst Schneider, Ehrenurkunden zur Verleihung der Sportplaketten in Gold übergeben.

Ursula Luh-Fleischer Andreas Diehl

Allen Geehrten nochmals herzlichen Glückwunsch und weiter geht es mit dem Bericht der Revisoren.

TOP 5 Bericht der Revisoren

Die BSG-Kasse wurde am 31.03.08 von den Herren Pohlmann und Barthelmes geprüft.

Da weder Herr Pohlmann noch Herr Barthelmes anwesend sind, der Prüfbericht aber auch in Schriftform nicht vorliegt, muss ich die anwesenden Mitglieder bitten, zunächst meinen Worten Glauben zu schenken. Der Prüfbericht wird, spätestens im nächsten Jahr, nachgereicht. – Die anwesenden Mitglieder der BSG stimmen für eine Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes und wollen den Prüfbericht zur nächsten Jahreshauptversammlung erhalten.

Bevor wir nun zu TOP 6 der Tagesordnung kommen, möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich für die unkomplizierte Unterstützung durch

den BSG-Beirat, Herrn Schiessl zu bedanken – Übergabe Polo-Shirt und Sweatshirt.

TOP 6 – Entlastung des geschäftsführenden Vorstand

Entlastung Dieser Antrag muss aus der Mitgliederschaft gestellt werden. Stellt jemand den Antrag. Herr Göring stellt den Antrag. Entlastung wird einstimmig erteilt.

Der geschäftsführende Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 7 – Wahl eines Wahlleiters

Herr Gaubatz wird Wahlleiter

TOP 8 – Wahl des geschäftsführenden Vorstandes

Herr Schwob wird mit 19 Ja-Stimmen (bei einer Enthaltung – er selbst) zum BSG-Leiter gewählt.

Herr Schiessl wird mit 19 Ja-Stimmen (bei einer Enthaltung – er selbst) zum BSG-Beirat gewählt.

Vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen

TOP 9 – Wahl der Kassenrevisoren

Die Revisoren Pohlmann und Barthelmes werden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

TOP 10 – Verschiedenes

Hinweis Auch wenn es keine originäre Veranstaltung des Betriebssports ist, unterstützt die BSG-Landratsamt den JP-Morgan Lauf, ähnlich wie auch das Hessentagsturnier der Fußballer. In 2008

erfolgt die Teilnahme einer Mannschaft unter der Betreuung von Frau Eyrich (Herr Mader ist in Urlaub) und mir. Daher auch noch mal der Aufruf an alle. Werben Sie doch in ihren Bereichen für die Teilnahme am JP-Lauf und noch viel lieber für die Einrichtung einer Sparte „Laufen“, die an den verschiedensten Läufen teilnehmen könnte und nicht nur den Kreis sondern auch die BSG-Landratsamt nach außen vertritt.

Hinweis auf Fahrzeugkauf über BSG – www.bsv.hessen (home-page Betriebssportverband Hessen) – car fleet24 – Passwort bsv (Leerzeichen) hessen. Im Allgemeinen deutlich günstiger als sonstige Angebote im Kreisgebiet.

Auf die Einladung zum Bezirkstag des Betriebssportverbandes Hessen am 06.Mai 2008 wird hingewiesen und um Teilnahme gebeten.

Frau Luh übergibt eine Einladung der GKN Driveline (ehemals Löbro) zum 50jährigen Bestehen am 07.Juni 2008 und bittet um rege Teilnahme.

Vielen Dank für Ihre heutige Teilnahme und ich wünsche Ihnen noch einen schönen Tag und einen hoffentlich sonnigen 1. Mai

p.s.: Der Prüfbericht der Revisoren liegt zwischenzeitlich vor und ist als Anlage beigefügt.



P:\BSG\Prüfung
Kasse BSG 2007.doc